

Operationstechnik
RETRON Humeruskopfnagel
und GRAFTYS HBS ®

RETRON)



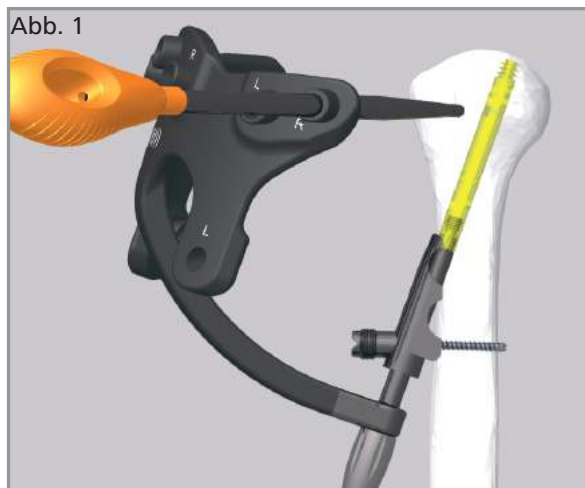
(tantum)))
the medical people

)) Operationstechnik

Implantation des RETRON Nagels mit Knochenersatzmaterial

Hinweis: Die vorliegende OP-Anleitung beschreibt die Möglichkeit der Augmentation von GRAFTYS HBS® Knochenersatzmaterial durch den liegenden RETRON Humeruskopfnagel. Die OP-Anleitungen der Systeme RETRON und GRAFTYS HBS ® werden nicht ersetzt und sind zwingend zu beachten.

Vorliegende Anleitung ist als zusätzliche Information zu verstehen und erörtert die Kombinationsmöglichkeit der beiden Systeme.



1. RETRON Nagel einbringen

Zunächst den Nagel gemäß der RETRON OP-Technik einbringen, das Zielgerät aufsetzen und anschließend den Nagel ausrichten (Abb. 1).

2. GRAFTYS HBS ® anmischen

GRAFTYS HBS ® gemäß OP-Anleitung anmischen. Die zugehörige Injektionspistole wird bei der Kombination des GRAFTYS HBS ® mit dem RETRON Nagel benötigt. Sie wird mit der Fertigspritze verbunden (Abb. 2).

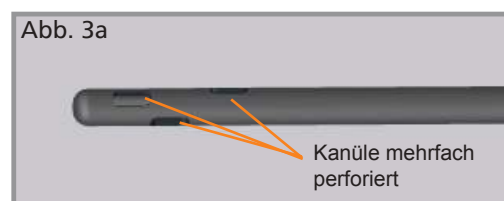
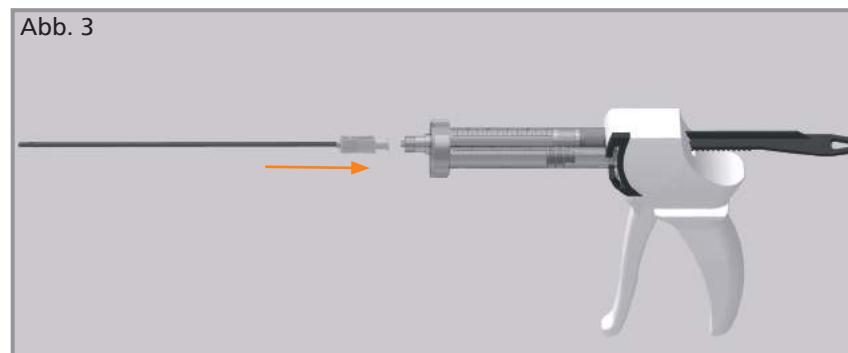


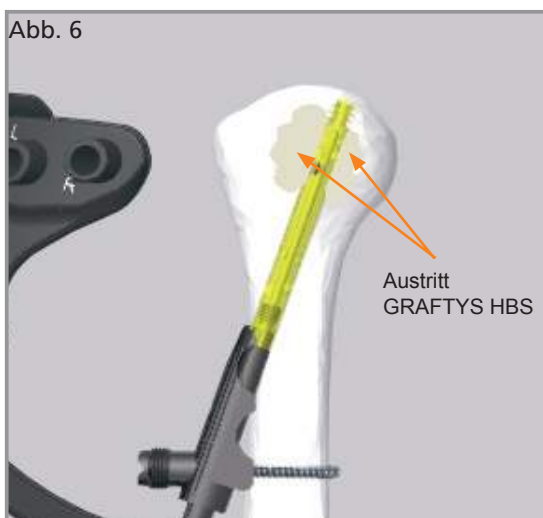
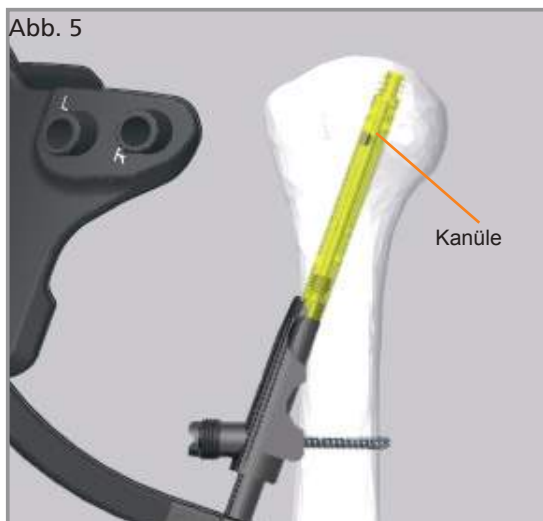
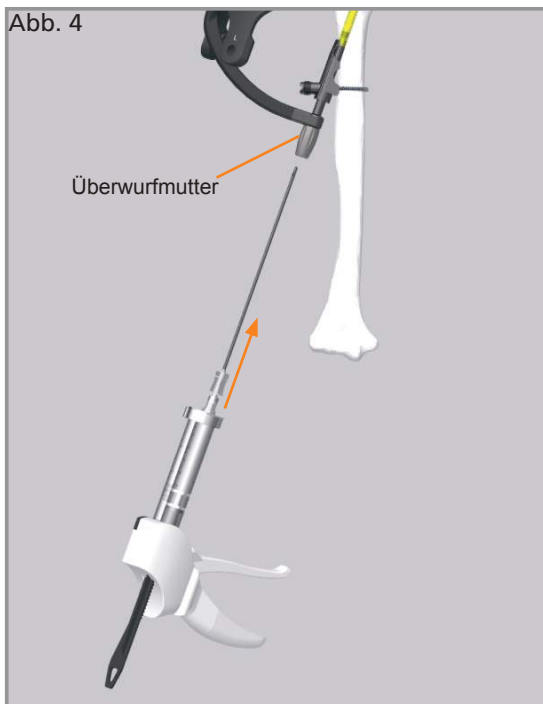
3. Kanüle anschließen

Anschließend die Kanüle (Art.-Nr. LP1117R114) über den Luer-Anschluss mit der Fertigspritze verschrauben (Abb. 3).

Die Kanüle ist speziell auf die Kombination mit dem RETRON Nagel abgestimmt. Sie ist an der Spitze geschlossen, um einen Austritt des flüssigen Knochenersatzmaterials dort zu vermeiden.

Im seitlichen Verlauf ist die Kanüle auf bestimmter Höhe mehrfach perforiert, damit ein definiertes Austreten des flüssigen GRAFTYS HBS ® Knochenersatzmaterials auf Höhe der proximalen Verriegelungsbohrungen des RETRON Nagels gewährleistet werden kann (Abb. 3a).





4. Knochenersatzmaterial einbringen

Einführen der Kanüle in die Öffnung der Überwurfmutter des RETRON Zielgerätes. Anschließend die Kanüle bis zum Anschlag vorschieben (Abb. 4).

Das Material kann jetzt durch die seitlichen Öffnungen und die Verriegelungsbohrungen des Nagels in die Kavitäten des umliegenden Knochens gepumpt werden. Dazu den Hebel der Injektionspistole betätigen und GRAFTYS HBS® injizieren (Abb. 5).

Prüfen des Materialflusses unter BV-Kontrolle (Abb. 6). Gegebenfalls die Position der Kanüle beim Injektionsvorgang leicht verändern (drehen und ziehen), damit das Material frei in die Kavitäten fließen kann. Sobald diese aufgefüllt sind, den Pumpvorgang abbrechen und die Kanüle aus dem Nagel ziehen.

Wichtig: Der Einsatz von GRAFTYS HBS® ersetzt die Nagelosteosynthese nicht und ist nur unterstützend wirksam. Beachten Sie bitte die gesonderten OP-Anweisungen der Fa. GRAFTYS, insbesondere bzgl. des Anmischens und der Verarbeitungszeiten des Knochenersatzmaterials.

5. Verriegelung fortsetzen

Nach Applikation von GRAFTYS HBS® kann die Osteosynthese fortgesetzt werden. Hierbei bitte die Setzzeit des Materials von 15 min. nach Abschluss des Anmischens abwarten.

Beachten Sie für die weitere Verriegelung bitte die aktuelle RETRON OP-Technik.

))) Bestellinformation

Kanüle



Art.-Nr.	Beschreibung	Abmessungen
LP1117R114	Kanüle, mehrfachperforiert	Ø 3, L 180

GRAFTYS HBS ® Knochenersatzmaterial



Art.-Nr.	Beschreibung	Abmessungen
GYHBSV1Q5	Fertigspritze	5 ML
GYHBSV1Q8	Fertigspritze	8 ML
GYHBSV2Q16	Fertigspritze	16 ML (2X8 ML)

GRAFTYS Dosierhilfe



Art.-Nr.	Beschreibung
GYINJECTHBS	Dosierhilfe

GRAFTYS HBS wird vertrieben durch:

(tantum)))
the medical people

tantum AG
Memellandstraße 2
D-24537 Neumünster
Fon +49 43 21 200 59-0
Fax +49 43 21 200 59-19
info@tantum-ag.de

(www.tantum-ag.de